

---

Subject: Propecia - Teufelskreis?!

Posted by [Gast](#) on Tue, 01 Apr 2008 18:47:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Jungs, also es ist eigentlich der Hauptgrund meiner Anmeldung; nach 1 Packung Propecia fang ich wieder bereits an, mich einfach nur schlecht zu fühlen. Symptome sehen so aus, man fühlt sich nach 8 Stunden Schlaf immernoch genau so wie am Abend zuvor. Die Motivation z.B. zum Sport zu gehen, zieht sich gleich 0. Alltägliche Dinge wie einfach nur Zähneputzen fangen an zu nerven und man neigt auch generell dazu, sich nur schlapp, müd und unkonzentriert zu fühlen. Noch dazu schießen einem auf einmal Depressionen durch den Kopf.

Ich nehm jetzt über 2-3 Jahre Propecia, allerdings leider aus finanziellen Gründen nicht immer regelmäßig aber wie in andren Threads auch oft zu lesen, fühlt sich einfach der Gedanke, etwas gegen HA zu tun, beruhigend an, ansonsten hätt ich diese Pille schon längst bei Seite gelassen weil ich durch den "Absetz und wieder Anfang-Vergleich" unterschreiben würde, dass man sich ohne Propecia einfach lebendiger und fitter fühlt. Allerdings wie der Thread-Name schon sagt, dann der HA wieder zuschlägt und die morgentliche Vitalität durch ein Blick in den Spiegel ebenfalls den Bach runtergeht und der Tag gerade gelaufen ist. Es ist einfach ein scheiss Teufelskreis und traurig zu sehn, dass man dieses derbe Problem selbst im Jahr 2008 noch nicht im Griff hat und die meisten Ärzte und alle Krankenkasse, dieses auch "nicht so wichtig" beschreiben. Man ist ja nicht krank, sondern verfolgt nur einen sog. "Lifestyle". Würde gern mal wissen, wer solchen Ansichten ein Psychologie-Studium verliehen hat.

Wem gehts ähnlich durch dieses Pillchen?

Grüße

---